

Gemeinde Aumühle

Beschlussauszug

aus der

2. Sitzung des Personal- und Koordinierungsausschusses der Gemeinde Aumühle
vom 03.07.2017

TOP 12 Anfragen und Mitteilungen

- Herr Giese: Möchte die Gemeinde Aumühle einen Zuschuss für die „Verschwisterungsreise Mortagne“ bereitstellen?

Die Gemeinde Wohltorf bezuschusst die 15 Personen mit insgesamt 750,- Euro. Herr Giese wird prüfen wie bei der letzten Reise vorgegangen ist. Der Ausschuss ist sich nicht sicher, ob Zuschüsse nur personen- und/oder tageweise gezahlt werden dürfen.

- Frau Dr. Nigbur erläutert, dass es Unterschiede in den Gemeinden an Sitzungsgeldern gibt. Sollte es nicht in den großen Gemeinden das gleiche Geld geben? Höchstsatz wäre 33,- Euro. Die Fraktion möchte das bitte diskutieren.
- Die Arbeitsbelastung für die Sekräterin der Gemeinde ist sehr hoch und kann in zwei Tagen nicht geschafft werden. Besser wären vier oder sogar fünf Tage halbtags.
- Die Parksituation rund um den Bahnhof hat sich durch die Poller verschlechtert.
- Wie kann man die Fahrräder am Bahnhof vor Diebstahl schützen?

Bitte im Umweltausschuss prüfen lassen.

- Wenn es eine Einwohnerversammlung für den Bebauungsplan 11 geben wird, dann könnte diese auch darüber hinaus für andere Themen erweitert werden. Das ist allerdings jetzt zu kurzfristig. Die letzte Einwohnerversammlung fand im September 2015 statt. Es wäre gut, wenn es im Herbst wieder eine geben würde.
- Durch die letzten starken Regenfälle gab es große Straßenschäden im Eichhörnchenweg. Diese großen Pfützen quer über die gesamte Straße sind nicht mehr tragbar – Notstand!

Die noch nicht genutzten Rücklagen für andere Straßenerneuerungen müssten nun erstmal hierfür verwendet werden. Das geht nur im Eilverfahren, wenn alle Fraktionen dafür stehen.

Die einstimmige Empfehlung des Personal- und Koordinierungsausschusses an die Gemeindevertretung ist, eine Eilentscheidung zu den Straßenerneuerungen im Eichhörnchenweg herbeizuführen.

